

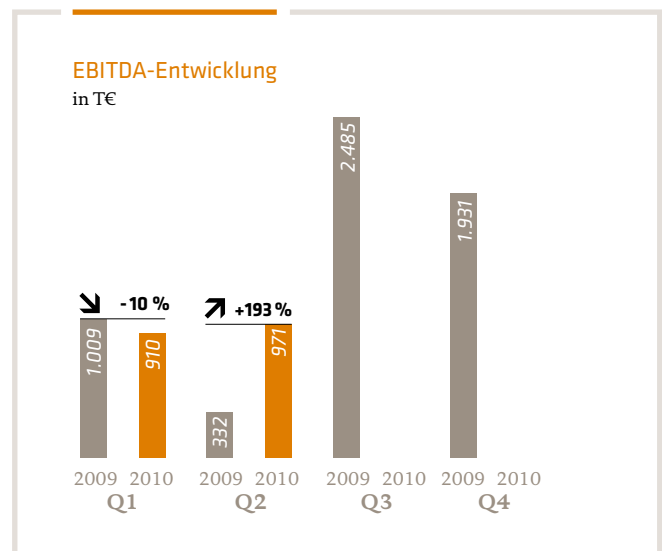
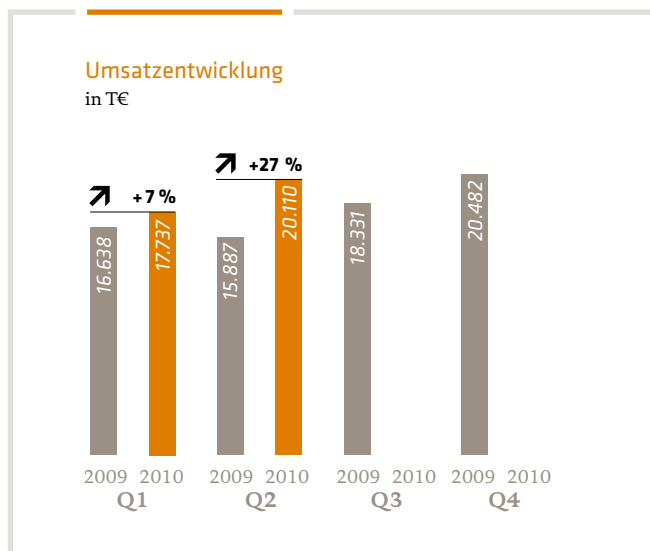
Halbjahresbericht 2010



Kennzahlen

in T€	1. Hj. 2010	1. Hj. 2009	Veränderung	in %	Q1/2010	Q2/2010	Q2/2009
Ertragslage							
Umsatz	37.847	32.525	5.322	16	17.737	20.110	15.887
davon Inland	30.094	28.076	2.018	7	14.383	15.711	13.767
davon Ausland	7.753	4.449	3.304	74	3.354	4.399	2.120
EBITDA	1.881	1.341	540	40	910	971	332
EBITDA-Marge (in %)	5,0	4,1	0,9	21	5,1	4,8	2,1
Konzernergebnis	587	635	-48	-8	536	51	123
Bilanz							
Bilanzsumme	58.096	49.999	8.097	16	56.628	58.096	49.999
Eigenkapital	28.789	25.839	2.950	11	29.376	28.789	25.839
Eigenkapitalquote (in %)	49,6	51,7	-2,1	-4	51,9	49,6	51,7
Liquide Mittel	12.758	10.669	2.089	20	15.448	12.758	10.669
Netto-Cash-Position	4.814	5.404	-590	-11	9.133	4.814	5.404
Mitarbeiter							
Mitarbeiter (FTE)	694	567	127	22	606	694	567
davon Inland	618	499	119	24	540	618	499
davon Ausland	76	68	8	12	66	76	68
Rohhertrag /Mitarbeiter	105	103	2	2	109	102	101
Aktie							
Anzahl	5.714.532	40.001.726	-	-	5.714.532	5.714.532	40.001.726
Kurs zum Periodenende (in €)*	6,45	4,90	1,55	32	6,10	6,45	4,90
Marktkapitalisierung zum Periodenende (in Mio. €)	36,9	28,0	8,9	32	34,9	36,9	28,0
Ergebnis je Aktie (in €)*	0,10	0,11	-0,01	-7	0,09	0,01	0,02

*) Ermittlung unter Berücksichtigung der im August 2009 durchgeführten Kapitalherabsetzung.



Inhalt

Konzernzwischenlagebericht	4	Konzernzwischenabschluss	9
Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung	5	Konzernbilanz	10
Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten	5	Konzerngewinn- und Verlustrechnung	12
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	6	Gesamtergebnisrechnung	12
Nachtragsbericht	7	Konzern-Kapitalflussrechnung	13
Chancen- und Risikobericht	8	Konzern-Eigenkapitalspiegel	14
Prognosebericht	8		
		Anhang	16

Konzernzwischenlagebericht

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung	5
Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten	5
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	6
Nachtragsbericht	7
Chancen- und Risikobericht	8
Prognosebericht	8

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung

Nach der Überwindung einer der weltweit schärfsten Rezessionen in der Wirtschaftsgeschichte erholte sich die globale Konjunktur im ersten Halbjahr 2010 mit zunehmender Geschwindigkeit. Der IWF hat seine globale Wachstumsprognose für 2010 mittlerweile auf 4,5 % angehoben. Die Wachstumsprognosen des IWF, der Bundesregierung und renommierter Wirtschaftsforschungsinstitute schwanken für Deutschland zwischen 1,2 % und 1,4 %. Deutschland, als wichtigster Markt von adesso, profitiert hierbei von seinen Exportaktivitäten; der Inlandskonsum sowie der ortsgebundene Dienstleistungsbereich hinken dem Exportwachstum hinterher. Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der Effekte von auslaufenden Konjunkturprogrammen der Regierungen sowie von angekündigten Anstrengungen der Haushaltskonsolidierung einzelner Staaten. Die aktuellen Aussagen des statistischen Bundesamts zum zweiten Quartal 2010 zeigen nunmehr auch in Deutschland eine überraschend starke Aufschwungbewegung, so dass mit einem Anheben der bislang veröffentlichten Prognosen zu rechnen ist.

Das Marktumfeld im Bereich Informationstechnik hat sich im Laufe des ersten Halbjahres 2010 mit zunehmender Geschwindigkeit weiter aufgehellt. Der Branchenverband BITKOM veröffentlichte im jüngsten Branchenbarometer einen starken Anstieg des BITKOM-Index auf einen Wert in Bereiche vor der Wirtschaftskrise. Der Index bildet die Erwartungen der IT-Unternehmen in Deutschland bezüglich der weiteren Geschäftsentwicklung ab. 71 % der Unternehmen rechnen mit Wachstum im Jahr 2010. Für die IT-Branche insgesamt wird 2010 ein Anstieg des Marktvolumens um 1,4 % auf 64,4 Mrd. € prognostiziert. Das für adesso besonders relevante Segment der IT-Dienstleistungen soll nach der aktuellsten Studie des BITKOM überproportional um 2,2 % wachsen.

Die adesso Group hat die Geschäfte im ersten Halbjahr 2010 im Vergleich zum Vorjahr weit über dem Branchenwachstum ausgebaut und das operative Ergebnis gesteigert. Jedoch

blieb die Entwicklung hinter den eigenen Erwartungen zurück. Während das Segment IT-Solutions mit adessoeigenen Softwarelösungen gute Erfolge erzielt hat, blieb das Segment IT-Services mit Beratung und kundenindividueller Softwareentwicklung unter den Planungen.

Der Umsatz der adesso Group ist im ersten Halbjahr um 16 % auf 37,8 Mio. € gewachsen (1. Halbjahr 2009: 32,5 Mio. €). Die Hälfte des Wachstums, also 8 %-Punkte, wurde durch organisches Wachstum der fortgeführten Geschäftsbereiche erreicht. Erfreulich ist die deutliche Steigerung der Umsatzerlöse in der Schweiz. Weitere 8 % Wachstum wurden durch rechnerische, nachlaufende Effekte aus den Akquisitionen in Österreich im Vorjahr sowie durch die Erstkonsolidierung der Ende April 2010 erworbenen Mehrheit an der evu.it GmbH erzielt.

Innerhalb des Halbjahres stieg der Umsatz von 17,7 Mio. € im ersten Quartal (Vorjahr: 16,6 Mio. €) auf 20,1 Mio. € (Vorjahr: 15,9 Mio. €) im zweiten Quartal. Der Großteil der Steigerung im zweiten Quartal ist auf die erstmalige Einbeziehung der evu.it GmbH in den Konzernabschluss ab Mai 2010 zurückzuführen. Die evu.it GmbH, ein Beratungsunternehmen im SAP-Umfeld für Versorgungsunternehmen, trug 1,7 Mio. € zum Konzernumsatz im zweiten Quartal bei.

Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten

Der Aufwand für Forschung und Entwicklung ist im Verhältnis zum Konzernaufwand zu vernachlässigen. Eine gesonderte Forschungsabteilung ist nicht eingerichtet. Wir verweisen für weitere Ausführungen auf den Konzernlagebericht zum 31.12.2009 (Geschäftsbericht, S. 35), die im Berichtszeitraum unverändert Bestand haben.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

Das operative Ergebnis (EBITDA) der adesso Group lag im ersten Halbjahr 2010 mit 1,9 Mio. € um 40 % über dem Wert des Vorjahres von 1,3 Mio. €. Die operative EBITDA-Marge stieg von 4,1 % im ersten Halbjahr 2009 auf 5,0 % im Berichtszeitraum. Ausgehend von einer EBITDA-Marge von 8,1 % für das gesamte Vorjahr 2009 wurde jedoch mit einem stärkeren Anstieg des operativen Ergebnisses und der Marge gerechnet. Als Gründe sind im Wesentlichen Auslastungsschwankungen und die Entwicklung der erzielten Preise anzuführen. Die Auslastung der Berater und Softwareentwickler sank im ersten Halbjahr 2010 gegenüber den vorangegangenen sechs Monaten merklich. Diese Entwicklung basierte auf einer Vielzahl von einzelnen Kunden- und Projektsituationen. Die durchschnittlichen Preise pro geleisteter Stunde haben sich im ersten Halbjahr 2010 entgegen den Planungen leicht rückläufig entwickelt. In Summe nahm der annualisierte Rohertrag pro rechnerische Vollzeitkraft (FTE) im ersten Halbjahr 2010 um 6 T€ oder 5 % auf 105 T€ gegenüber dem Wert für das gesamte Vorjahr 2009 ab.

Bei annähernd konstantem Aufwand aus Abschreibungen stieg trotz eines gesunkenen Finanzergebnisses von -70 T€ (Vorjahr: 235 T€) das Ergebnis vor Steuern (EBT) um 231 T€ oder 90 % auf 488 T€. Das Konzernergebnis beläuft sich aufgrund des geringeren Steuerergebnisses von 99 T€ (Vorjahr: 378 T€)

im ersten Halbjahr 2010 auf 587 T€ nach 635 T€ im Vorjahr. Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,10 € nach 0,11 € im Vorjahr.

Erläuterungen zu einzelnen Aufwandspositionen

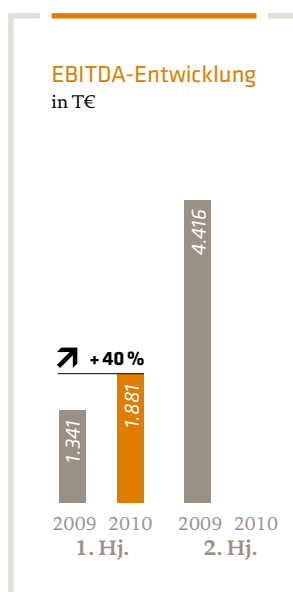
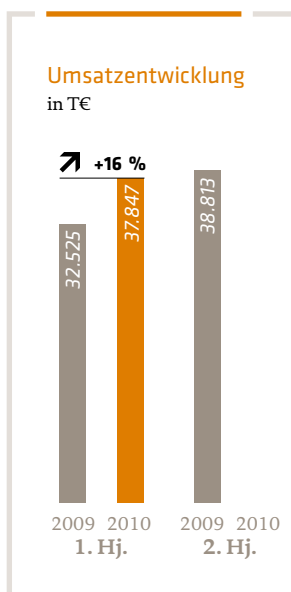
Der Materialaufwand, hauptsächlich für extern eingekaufte Leistungen im Rahmen von Kundenprojekten, stieg um 12 % auf 3,6 Mio. €. Der Anteil der Eigenleistung am Umsatz stieg leicht, so dass die Rohmarge auf 90,4 % stieg (Vorjahr 90,0 %).

In den Aufwandspositionen Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen setzte sich die Entwicklung der vorangegangenen Periode weiter fort. Während der Personalaufwand um 19 % auf 26,2 Mio. € schneller als der Umsatz stieg, nahm der sonstige betriebliche Aufwand lediglich um 7 % auf 7,4 Mio. € zu. Hintergrund ist der Anstieg des annualisierten, durchschnittlichen Personalaufwands pro Mitarbeiter (FTE) um 3 % auf 81 T€ ohne entsprechende Preisentwicklung am Markt. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen schlagen sich die anteilig degressiven Fixkosten bei wachsender Mitarbeiterzahl sowie Kostenreduktionen positiv nieder. Die Abschreibungen in Höhe von 1.323 T€ (Vorjahr: 1.319 T€) setzen sich zusammen aus 369 T€ regulären Abschreibungen auf Sachanlagevermögen wie Betriebs- und Geschäftsausstattung (Vorjahr: 455 T€) sowie 954 T€ Abschreibungen im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen angesetzten immateriellen Vermögenswerten (Vorjahr: 864 T€). Durch die mehrheitliche Übernahme der Anteile an der evu.it GmbH wurden neue immaterielle Vermögenswerte erfasst, die die entsprechende Abschreibung erhöhen.

Das Finanzergebnis ist mit -70 T€ (Vorjahr: 235 T€) negativ. Hintergrund sind die historisch niedrigen Zinssätze auf der Anlagenseite sowie Zinsaufwand aus dem zusätzlichen Akquisitionsdarlehen in Höhe von 1,5 Mio. € für die Übernahme der evu.it GmbH. Im Vorjahr entfielen 219 T€ des Finanzergebnisses auf die Reduzierung einer Finanzverbindlichkeit. Die Ertragsteuern betragen insbesondere aufgrund der nachträglichen Aktivierung latenter Steuern auf steuerliche Verlustvorträge + 99 T€ (Vorjahr: + 378 T€).

Finanz- und Vermögenslage

Das Eigenkapital beträgt zum 30.06.2010 gegenüber dem Jahresende 2009 unverändert 28,8 Mio. €. Durch eine geringfügige Reduzierung der Bilanzsumme stieg die Eigenkapitalquote leicht um 0,6 %-Punkte auf 49,6 %. Die liquiden Mittel betragen zum Stichtag 12,8 Mio. € (31.12.2009: 17,3 Mio. €). Die Abnahme in Höhe von 4,5 Mio. € geht zu großen Teilen zurück auf die planmäßige Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen für das Vorjahr, dem Anstieg des Working Capital um 2,4 Mio. € und dem Abfluss von 1,0 Mio. € aus erfolgsabhängigen Kaufpreisanlagen und Ausschüttungen für das



Vorjahr aus den Akquisitionen in Österreich. Im Vergleich zum Halbjahresende des Vorjahres lag der Bestand an liquiden Mitteln um 2,1 Mio. € höher.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus angearbeiteten Projekten (PoC) stiegen im ersten Halbjahr um 2,3 Mio. € auf 18,8 Mio. €. Treiber für den Anstieg sind das weitere Umsatzwachstum sowie ein traditionell niedrigerer Forderungsbestand zum Jahreswechsel als Vergleichswert. Das Zahlungsverhalten der Kunden ist nahezu unverändert geblieben.

Die zinstragenden Finanzverbindlichkeiten stiegen trotz regulärer Tilgungstätigkeit von adesso durch die Aufnahme eines Akquisitionskredits im ersten Halbjahr 2010 um 1,2 Mio. € auf 7,9 Mio. €. Die Netto-Cash-Position reduzierte sich dementsprechend auf 4,8 Mio. € (31.12.2009: 10,6 Mio. €). Im zweiten Halbjahr wird wie in den Vorjahren mit einem Anstieg der Nettoliquidität gerechnet.

Investitionen und Unternehmenstransaktionen

Ende April 2010 wurden 60 % der Anteile an der evu.it GmbH, Dortmund, übernommen. adesso steigt damit in das Geschäft mit branchenspezifischem SAP-Consulting ein. Die evu.it GmbH verfügt über eine langjährig ausgewiesene Expertise bei SAP-Lösungen für Energie- und Wasserversorger und passt somit gut zur branchenorientierten Strategie von adesso. Die Gesellschaft erzielt mit 85 Spezialisten einen Umsatz von über 8 Mio. € und eine für 2010 erwartete Vorsteuerrendite zwischen 5 % und 7 %. Die Transaktion sieht einen schrittweisen Erwerb durch adesso von zunächst 60 % und nach drei Jahren über eine kombinierte Call- und Put-Option eine Erhöhung auf 80 % vor. Für die ersten 60 % wurde ein Kaufpreis von 3 € gezahlt. Zusätzlich wurden von adesso Kreditlinien und ein Darlehen in Höhe von zusammen 1,7 Mio. € übernommen. Für die weiteren 20 % sind abhängig von der Ergebnisentwicklung der nächsten drei Jahre bis maximal 900 T€ fällig. Der beizulegende Zeitwert wurde in Höhe von 788 T€ bilanziert. Im Rahmen der Transaktion hat sich der langjährige Geschäftsführer der evu.it GmbH mit 20 % beteiligt.

Die evu.it GmbH wurde ab Mai 2010 in die Konzernrechnung einbezogen und trug 1,7 Mio. € zu den Umsatzerlösen und 0,1 Mio. € zum Ergebnis bei.

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen betragen 284 T€ (Vorjahr: 385 T€) und setzten sich überwiegend aus regulären Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in der Betriebs- und Geschäftsausstattung wie EDV-Ausrüstung und Mobiliar zusammen. Es wurden keine außergewöhnlichen oder unüblichen Investitionen in das Sachanlagevermögen

vorgenommen; über einen Investitionsstau ist nicht zu berichten. Die Abweichung zum Vorjahr ist im Rahmen der geschäftsüblichen Schwankungen.

Mitarbeiter

Die Gesamtzahl der Mitarbeiter im Konzern stieg im ersten Halbjahr um 96 oder 16 % von 598 auf 694 rechnerische Vollzeitstellen (757 Köpfe), davon 75 durch die Übernahme der evu.it GmbH. Prozentual sind die Produktgesellschaften und die Ländergesellschaft in der Schweizorgansich stärker ausgebaut worden.

Mitarbeiterkennzahlen

	1. Halbjahr 2010	2009	1. Halbjahr 2009
Mitarbeiterzahl am Periodenende	757	652	623
Vollzeitkräfte (FTE) am Periodenende	694	598	567
Vollzeitkräfte (FTE) im Periodenschnitt	650	573	569
Umsatz pro FTE annualisiert (in T€)	117	125	114
Rohrertrag pro FTE annualisiert (in T€)	105	111	103
Personalaufwand pro FTE annuali- siert (in T€)	81	79	77

Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag 30.06.2010 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die für adesso von wesentlicher Bedeutung sind.

Chancen- und Risikobericht

adesso ist im Rahmen der unternehmerischen Aktivitäten und angesichts der zunehmenden Größe und Komplexität des Konzerns sowie zunehmender Auslandsaktivitäten einer Reihe von Risiken ausgesetzt, die die wirtschaftliche Entwicklung negativ beeinflussen können. Zur Beschreibung der Risiken und der angewendeten Methoden des Risikomanagements verweisen wir auf den Konzernlagebericht zum 31.12.2009 (Geschäftsbericht, S. 45 ff.). Zu übergreifenden Risiken aus konjunkturellen Entwicklungen verweisen wir auf den Prognosebericht in diesem Zwischenbericht.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2010 haben wir keine weiteren bedeutsamen Risiken identifiziert, die über die im Geschäftsbericht 2009 und im Prognosebericht in diesem Zwischenbericht deutlich hinausgehen. Durch die Aufnahme eines weiteren Akquisitionskredits in Höhe von 1,5 Mio. € in Verbindung mit der sich aus dem Anwachsen des Working Capital ergebenden Reduktion der liquiden Mittel, ist das finanzielle Risiko gegenüber dem im Geschäftsbericht zum 31.12.2009 erläuterten Zustand jedoch tendenziell gestiegen. Zur Jahresmitte hin sind die Anzeichen aus Personalrisiken gestiegen; die Suche nach geeigneten Mitarbeitern zu wirtschaftlich vertretbaren Konditionen fällt zunehmend schwerer. Zusätzliche, uns noch nicht bekannte Risiken sowie Risiken, die wir derzeit noch nicht als wesentlich einschätzen, könnten die Entwicklung der Gesellschaft ebenfalls beeinträchtigen. Wir erwarten jedoch keinen Eintritt von Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens innerhalb der verbleibenden Monate des Geschäftsjahres gefährden könnten.

Die positive Konjunktorentwicklung des zweiten Quartals 2010 bietet für das tendenziell spätzyklische Dienstleistungsgeschäft der adesso Group grundsätzlich Chancen für Wachstum und Steigerung der Ertragskraft über anziehende Auslastung und Preise.

Prognosebericht

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich in den für adesso relevanten Märkten insbesondere im zweiten Quartal 2010 positiv entwickelt. Auch wenn die Analysen zur Nachhaltigkeit des deutlichen Aufschwungs differenziert ausfallen, so rechnet adesso im zweiten Halbjahr 2010 mit einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr, wenn auch in geringerem Umfang als im ersten Halbjahr.

Die Auslastung des Segments IT-Services ist bei adesso zur Jahresmitte hin deutlich angestiegen. Die hohe Auslastung bestand auch im Juli und August fort. Insgesamt wird für das zweite Halbjahr 2010 mit einer Steigerung von Ergebnis und operativer Marge gerechnet. Jedoch werden die für das Jahr 2010 prognostizierten Werte nur noch schwer zu erreichen sein. Die Prognose für das EBITDA wird entsprechend angepasst auf 5,0 Mio. € (vorher: 6,5 Mio. €) und für das Konzernergebnis auf 2,5 Mio. € (vorher: 4 Mio. €).

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz	10
Konzerngewinn- und Verlustrechnung	12
Gesamtergebnisrechnung	12
Konzern-Kapitalflussrechnung	13
Konzern-Eigenkapitalspiegel	14

Anhang	16
---------------	-----------

Konzernbilanz der adesso Group zum 30.06.2010 nach IFRS

Aktiva in T€	30.06.2010	31.12.2009
Kurzfristige Vermögenswerte		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.758	17.340
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.448	14.256
Forderungen PoC	3.333	2.185
Forderungen aus Ertragsteuern	687	709
Finanzielle Vermögenswerte	264	256
Sonstige Vermögenswerte	743	514
	33.233	35.260
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	12.800	12.344
Immaterielle Vermögenswerte	4.265	3.905
Sachanlagen	1.149	1.026
Finanzielle Vermögenswerte	292	285
Forderungen aus Ertragsteuern	74	70
Latente Steuern	6.022	5.733
Sonstige Vermögenswerte	261	260
	24.863	23.623
Aktiva, gesamt	58.096	58.883

Passiva in T€	30.06.2010	31.12.2009
Kurzfristiges Fremdkapital		
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.166	2.976
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.524	3.834
Verbindlichkeiten PoC	2.387	2.122
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	676	713
Rückstellungen	1.370	1.588
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	9.435	10.935
	20.558	22.168
Langfristiges Fremdkapital		
Finanzielle Verbindlichkeiten	6.525	5.598
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	504	497
Rückstellungen	310	325
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	4	5
Passive latente Steuern	1.406	1.443
	8.749	7.868
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.715	5.715
Kapitalrücklage	11.026	10.994
Andere Rücklagen	11.008	8.362
Rücklage für Währungsumrechnung	315	139
Konzernergebnis	587	3.583
Auf Minderheiten entfallender Anteil	138	54
	28.789	28.847
Passiva, gesamt	58.096	58.883

Konzerngewinn- und Verlustrechnung der adesso Group für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2010 nach IFRS

in T€	30.06.2010	30.06.2009
Umsatzerlöse	37.847	32.525
Sonstige betriebliche Erträge	1.306	1.070
Gesamtleistung	39.153	33.595
Materialaufwand	-3.649	-3.249
Personalaufwand	-26.177	-22.033
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-7.446	-6.972
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1.881	1.341
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-1.323	-1.319
Betriebsergebnis (EBIT)	558	22
Beteiligungsergebnis	0	-26
Sonstiges Finanzergebnis	21	219
Zinserträge und ähnliche Erträge	93	203
Zinsaufwand und ähnlicher Aufwand	-184	-161
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	488	257
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	99	378
Konzernergebnis	587	635
davon auf Minderheitengeschafter entfallendes Ergebnis	38	23
davon auf Aktionäre der adesso AG entfallendes Konzernergebnis	549	612
Anzahl der Aktien zum Ende des Geschäftsjahres	5.714.532	40.001.726
Ergebnis je Aktie (in €)	0,10	0,11*

* Damit die berichteten Ergebnisse je Aktie vergleichbar sind, wurde entsprechend der Vorgaben des IAS 33.64 bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie auch für die Vergleichszahlen die Kapitalherabsetzung vom August 2009 berücksichtigt.

Gesamtergebnisrechnung

in T€	30.06.2010	30.06.2009
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	0	0
Latente Steuern	0	0
Summe	0	0
Marktbewertung von Finanzinstrumenten	-11	-76
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert	28	19
Latente Steuern	4	18
Summe	21	-39
Währungsumrechnungsdifferenzen	176	-43
Sonstiges Periodenergebnis	197	-82
Jahresüberschuss	587	635
Gesamtes Ergebnis	784	553
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallend	746	530
Auf andere Gesellschafter entfallend	38	23

Konzern-Kapitalflussrechnung der adesso Group für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2010 nach IFRS

in T€	30.06.2010	30.06.2009
Ergebnis vor Steuern	488	257
Finanz- und Beteiligungsergebnis	70	-235
Abschreibung auf Sachanlagewerte und immaterielle Vermögenswerte	1.336	1.319
Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0	-1
Zahlungsunwirksame Erträge	34	-13
Veränderung der Pensionsrückstellungen	7	7
Veränderung anderer Rückstellungen	-234	-160
Steuerzahlungen	-810	-1.070
Veränderung des Netto-Betriebsvermögens	-3.400	-6.262
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-2.509	-6.158
Desinvestitionen von Sachanlagevermögen	0	-5
Verringerung des Zahlungsmittelbestandes aus dem Abgang / Entkonsolidierung von konsolidierten Unternehmen	0	-294
Veränderung des Zahlungsmittelbestandes aus Erstkonsolidierung	139	-3.428
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagevermögen	-284	-385
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-19	-36
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-164	-4.148
Dividendenzahlungen	-927	-50
Tilgung von Verbindlichkeiten aus Finanz-Leasing	-7	-30
Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.252	3.000
Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten	-3.280	-699
Gezahlte Zinsen	-154	-127
Erhaltene Zinsen	91	200
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.025	2.294
Währungsdifferenzen	116	-18
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-4.582	-8.030
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	17.340	18.699
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	12.758	10.669

Konzern-Eigenkapitalspiegel der adesso Group zum 30.06.2010

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage
01.01.2009	40.002	-23.347
IFRS 2	0	32
Versicherungsmathematische Verluste	0	0
Effekt bisher nicht konsolidierter Tochterunternehmen	0	0
Sonstiges Periodenergebnis	0	0
Konzernergebnis	0	0
Umgliederung	0	0
Dividendenausschüttung	0	0
Währungsdifferenz	0	0
30.06.09	40.002	-23.315
01.01.10	5.715	10.995
IFRS 2	0	31
Versicherungsmathematische Verluste	0	0
Effekt evu.it GmbH	0	0
Sonstiges Periodenergebnis	0	0
Konzernergebnis	0	0
Umgliederung	0	0
Dividendenausschüttung	0	0
Währungsdifferenz	0	0
30.06.2010	5.715	11.026

**Kumuliertes sonstiges
Periodenergebnis**

Währungs- differenzen	Derivate	Gewinn- rücklagen / Bilanzgewinn	Eigenkapital der adesso-Aktionäre	Anteile anderer Gesellschafter	Summe Eigenkapital
136	0	8.445	25.236	104	25.341
0	0	0	32	0	32
0	0	0	0	0	0
0	0	-39	-39	0	-39
0	-39	0	-39	0	-39
0	0	612	612	23	635
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	-50	-50
-41	0	0	-41	0	-41
95	-39	9.018	25.761	77	25.839
139	-41	11.914	28.722	125	28.847
0	0	0	31	0	31
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	83	83
0	-8	0	-8	0	-8
0	0	549	549	38	587
0	0	0	0	0	0
0	0	-857	-857	-70	-927
176	0	0	176	0	176
315	-49	11.606	28.613	176	28.789

Anhang

des Konzernzwischenabschlusses für das 1. Halbjahr 2010

Allgemeine Angaben und Rechnungsvorschriften

Der adesso-Konzern (im Folgenden adesso/Konzern) ist ein herstellerunabhängiger IT-Dienstleister mit den Schwerpunkten Beratung und Softwareentwicklung sowie Anbieter von eigenen Software-Produkten. adesso sorgt bei seinen Kunden für die optimale Gestaltung und Unterstützung der Kerngeschäftsprozesse durch den IT-Einsatz.

Gegenstand dieses Zwischenberichts ist die adesso AG sowie deren Tochterunternehmen. Die adesso AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Sie hat ihren Sitz in Dortmund, BRD. Die Anschrift lautet: adesso AG, Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund. Das zuständige Registergericht befindet sich ebenfalls in Dortmund (HRB 20663).

Der Konzernzwischenbericht zum 30.06.2010 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ in der von der EU anerkannten Fassung sowie unter Anwendung des § 315a HGB erstellt. Der Zwischenbericht enthält alle von diesem Standard auch im Zusammenhang mit den weiteren IFRSs geforderten Informationen. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31.12.2009.

Der Zwischenbericht der adesso AG sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2009 gelesen werden, da der Zwischenbericht nicht alle Angaben umfänglich enthält.

Der Konzern-Zwischenbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch nach § 317 HGB geprüft.

Unternehmenszusammenschlüsse

Am 22.04.2010 erwarb die adesso AG 60% der Anteile an der evu.it GmbH zu einem Preis von 3 €. Die Dortmunder evu.it GmbH verfügt über eine langjährig ausgewiesene Expertise bei SAP-Lösungen für Energie- und Wasserversorger.

Nach drei Jahren ist über eine kombinierte Call- und Put-Option ein Erwerb von weiteren 20 % der Anteile an der evu.it GmbH möglich. Der Preis für die weiteren 20 % ist abhängig von der Entwicklung der erworbenen Gesellschaft in den kommenden drei Jahren, maximal beträgt er 900 T€. Der beizulegende Zeitwert der bedingten Kaufpreiszahlung für die weiteren 20 %, welcher auf Basis der erwarteten Entwicklung der erworbenen Gesellschaft und unter Berücksichtigung des künftigen Zahlungszeitpunkts ermittelt wurde, beträgt 788 T€. Die Bandbreite der künftigen Cashflows aus der bedingten Verpflichtung lag zum Erwerbszeitpunkt zwischen 700 T€ und 900 T€. Der beizulegende Zeitwert der erworbenen Forderungen beträgt 2.581 T€. Dieser Betrag entspricht dem erwarteten und vertraglich vereinbarten Mittelzufluss. Die Anschaffungsnebenkosten des Unternehmenszusammenschlusses betragen 43 T€. Dieser Aufwand ist in der Gewinn- und Verlustrechnung in der Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ enthalten. Die Identifikation und Bewertung der erworbenen Vermögenswerte und Schulden sind vorläufig. Gemäß IFRS 3 wurde der Anteil der anderen Gesellschafter mit einem Betrag von 83 T€ angesetzt, welcher dem erworbenen Nettovermögen der evu.it GmbH entspricht.

Ein hoher Anteil der adesso-Kunden setzt SAP-Lösungen ein, die regelmäßig mit den von adesso für den Kunden individuell entwickelten Softwaresystemen über Schnittstellen kommunizieren. Die Kompetenz an diesen Schnittstellen wird mit der Akquisition erhöht und damit die Wettbewerbsfähigkeit von adesso weiter gesteigert.

Der Geschäfts- und Firmenwert enthält im Wesentlichen den Wert der Synergien, die durch den Erwerb der evu.it GmbH erwartet werden.

Die Auswirkungen der Transaktionen auf die Bilanz zeigt folgende Tabelle:

in T€	evu.it GmbH
Geschäfts- oder Firmenwert	456
Kundenlisten	837
Auftragsbestände	384
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	139
Sonstige langfristige Vermögenswerte	128
Aktive latente Steuern	10
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.588
Kurzfristige Vermögenswerte	170
Summe Vermögenswerte	4.712
Langfristige Schulden	15
Passive latente Steuern	409
Kurzfristige Schulden	3.416
Summe Schulden	3.840
Reinvermögen	872
Minderheiten	83
Gegenleistung für die erworbenen Anzeile	788
davon Zahlung	0
davon bedingte Verpflichtung	788
Übernommene / erstmals gezeigte liquide Mittel	139
Tatsächlicher Mittelabfluss bei Erwerb	0

Auswirkungen des Erwerbs der evu.it GmbH auf die Konzerngewinn- und Verlustrechnung der Berichtsperiode:

in T€	evu.it GmbH
Umsatzerlöse	1.746
Ergebnis	101

Der Proforma-Umsatz des Konzerns unter Einbeziehung der evu.it GmbH zum 01.01.2010 beträgt 41.912 T €, das entsprechende Ergebnis des Konzerns beträgt 914 T €.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss zum 30.06.2010 werden neben dem Mutterunternehmen adesso AG, Dortmund, alle wesentlichen Tochterunternehmen einbezogen. Es werden zehn (Vorjahr: neun) vollkonsolidierte Gesellschaften einbezogen. In der Berichtsperiode wurde ein Unternehmen (evu.it GmbH) erworben.

Konsolidierungsverfahren

Im Konzernabschluss nach IFRS werden die einbezogenen Unternehmen gezeigt, als seien sie wirtschaftlich ein einziges Unternehmen. Daher sind sämtliche konzerninternen Beziehungen zwischen den einbezogenen Unternehmen zu eliminieren. Im Rahmen der Kapitalkonsolidierung werden die Beteiligungen an den Tochterunternehmen mit dem entsprechenden Eigenkapital verrechnet. Schuldenbeziehungen zwischen den Konzernunternehmen werden im Rahmen der Schuldenkonsolidierung eliminiert.

In den Vermögenswerten und Schulden enthaltene Zwischenergebnisse aus konzerninternen Transaktionen werden im Rahmen der Zwischenergebniseliminierung, Aufwendungen und Erträge werden im Rahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung eliminiert.

Grundsätze der Währungsumrechnung

Die funktionale Währung der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen entspricht der jeweiligen Währung des Landes, in welchem die Gesellschaft ihren Sitz hat. Die Umrechnung der in Landeswährung erstellten Abschlüsse der Unternehmen, deren funktionale Währung nicht der Euro ist, erfolgt nach der modifizierten Stichtagsmethode (IAS 21.39).

Währungskurs in Relation zum €

in €	Stichtagskurs		Durchschnittskurs	
	30.06.2010	31.12.2009	1. Hj. 2010	1. Hj. 2009
Schweizer Franken (CHF)	0,7577	0,6739	0,696080	0,66435
Britisches Pfund (GBP)	1,2230	1,1249	1,149090	1,1184

Gewinnausschüttung

Die Hauptversammlung der adesso AG hat am 01.06.2010 beschlossen, eine Dividende für das Geschäftsjahr 2009 in Höhe von 0,15 € (Vorjahr: 0,00 €) je dividendenberechtigter Stückaktie auszuschütten. Die Ausschüttung betrug insgesamt 857 T€.

Steueraufwand aus latenten Steuern

Aufgrund des operativen Verlaufes des ersten Halbjahres wurde die Prognose bezüglich des zu erwartenden Jahresergebnisses 2010 der adesso AG korrigiert. Im Konzernabschluss wurden aktive latente Steuern auf Verlustvorträge der adesso AG gebildet. Durch die Anpassung der Prognose wurde eine Abschreibung auf latente Steuern in Höhe von 361 T€ in der Berichtsperiode notwendig.

Pensionsrückstellungen

Zum 30.06.2010 wurde kein neues versicherungsmathematisches Gutachten für die Bewertung der Pensionsrückstellungen erstellt. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Aufwand wurde auf Basis des zum Ende des Geschäftsjahres 2009 erstellten versicherungsmathematischen Gutachtens ermittelt. Versicherungsmathematische Gewinne oder Verluste wurden daher nicht erfasst.

Finanzielle Verbindlichkeit auf Grund bedingter Kaufpreiszahlung

Im Zusammenhang mit dem Erwerb der evu.IT GmbH im April 2010 hat adesso eine finanzielle Verbindlichkeit aus einer bedingten, von künftigen Ergebnissen der erworbenen Gesellschaft abhängigen Kaufpreiszahlung in Höhe von 788 T€ angesetzt.

Zum 31.12.2009 wurden bedingte Verpflichtungen aus Kaufpreisverbindlichkeiten aus dem Erwerb der adesso Austria GmbH und adesso Austria Service GmbH in Höhe von 440 T€ beziehungsweise 711 T€ bilanziert. Die Verbindlichkeit in Höhe von 440 T€ aus dem Erwerb der adesso Austria GmbH wurde im 1. Halbjahr 2010 vollständig getilgt. Daraus resultierte ein Abfluss liquider Mittel in entsprechender Höhe.

Die bedingte Verbindlichkeit aus dem Erwerb der adesso Austria Service GmbH wurde im Rahmen einer Ergänzungsvereinbarung aus Juni 2010 neu berechnet. Die Ergänzungsvereinbarung fixiert die zweite Tranche auf 700 T€. Die dritte und vierte Kaufpreistranche werden zusammengefasst. Zu zahlen sind 50 % des 600 T€ übersteigenden EBTs des Jahres 2010, maximal 150 T€. Zum Berichtsstichtag wurde der Zeitwert der zusammengefassten dritten und vierten Tranche mit Null angesetzt. Ein Erreichen der für diese Tranche notwendigen Ziele wird nicht erwartet. Der Zeitwert der zweiten Tranche beträgt zum Berichtsstichtag 700 T€.

Angaben zu Sicherungsgeschäften

Im Rahmen des Erwerbs der adesso Austria GmbH wurde ein variabel verzinsliches Darlehen in Höhe von 3 Mio. € aufgenommen. Das aus dem variabel verzinslichen Darlehen resultierende Zinsrisiko wird durch einen Zins-Swap abgesichert. Die Sicherungsbeziehung wird nach IAS 39 als Cashflow-Hedge abgebildet. Der beizulegende Zeitwert des Zins-Swap zum 30.06.2010 beträgt -73 T€.

Angaben zur Kapitalflussrechnung

Im Rahmen des Erwerbs der evu.it GmbH wurde eine finanzielle Verpflichtung aus einer „contingent consideration“ in Höhe von 788 T€ angesetzt. Dies ist eine nach IAS 7 berichtspflichtige nicht zahlungswirksame Transaktion.

Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2010

in T€	IT-Services	IT-Solutions	Überleitung	Konzern
Umsätze	32.817	5.036	-6	37.847
davon Ausland	6.628	1.126	-1	7.753
Intersegmentäre Erlöse	66	421	-487	0
Materialaufwand	-3.665	-471	487	-3.649
Personalaufwand	-22.667	-3.510	0	-26.177
Zwischenergebnis	6.551	1.476	-6	8.021
Sonstige betriebliche Erträge				1.306
Sonstiger betrieblicher Aufwand				-7.446
Abschreibungen				-1.323
Beteiligungsergebnis				0
Finanzergebnis				-70
Konzernergebnis vor Steuern				488

Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2009

in T€	IT-Services	IT-Solutions	Überleitung	Konzern
Umsätze	27.847	4.678	0	32.525
davon Ausland	4.136	527	-214	4.449
Intersegmentäre Erlöse	1.359	535	-1.894	0
Materialaufwand	-3.492	-1.590	1.833	-3.249
Personalaufwand	-18.879	-3.154	0	-22.033
Zwischenergebnis	6.835	469	-61	7.243
Sonstige betriebliche Erträge				1.070
Sonstiger betrieblicher Aufwand				-6.972
Abschreibungen				-1.319
Beteiligungsergebnis				-26
Finanzergebnis				261
Konzernergebnis vor Steuern				257

Die Segmentierung und die Ermittlung des Segmentergebnisses folgen denselben Grundsätzen wie im Konzernabschluss zum 31.12.2009.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

adesso unterhält zu verbundenen, nicht konsolidierten Gesellschaften und anderen nahestehenden Personen geschäftsübliche Beziehungen, diese nur zu marktüblichen Konditionen. Kredite an Vorstände oder Aufsichtsräte wurden nicht ausgegeben.

Es wird auf die Ausführungen im Corporate Governance-Bericht als Bestandteil des Geschäftsberichts 2009 (S. 94 ff.) verwiesen, die qualitativ auch für den Berichtszeitraum Gültigkeit haben.

Ergebnis je Aktie

1. Halbjahr	2010	2009
Anteil der Aktionäre der adesso AG am Konzernergebnis (in T €)	549	612
Zahl der durchschnittlich ausgegebenen Aktien	5.714.532	40.001.726
Verwässertes und unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,10	0,11

Damit die berichteten Ergebnisse je Aktie vergleichbar sind, wurde entsprechend der Vorgaben des IAS 33.64 bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für die Vergleichszahlen die Kapitalherabsetzung vom August 2009 berücksichtigt. Verwässernde Instrumente waren zum Stichtag nicht ausgegeben.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 01.06.2010 wurde von der Gesellschafterversammlung die Verschmelzung der sitGate AG (Amtsgericht Hamburg HRB 77239) mit der adesso AG als aufnehmendem Rechtsträger beschlossen. Die Eintragung der Verschmelzung erfolgte am 30.07.2010. Im Zuge der Verschmelzung wurde Holger Danwosky, ehemaliger Vorstand der sitGate AG, in den Vorstand der adesso AG berufen.

Sonstige Angaben

Auf der Hauptversammlung am 01.06.2010 wurden Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Die Hauptversammlung hat die DOSU Treuhand GmbH Westfalen-Lippe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dortmund, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 gewählt.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Dortmund, im August 2010

adesso AG



Rainer Rudolf
Vorsitzender des Vorstands
Human Resources,
Administration und Recht



Holger Danowsky
Mitglied des Vorstands
IT Management Consulting



Christoph Junge
Mitglied des Vorstands
Finanzen, Mergers & Aquisitions
sowie Investor Relations



Michael Kenfenheuer
Mitglied des Vorstands
Consulting und Sales



Dr. Rüdiger Striemer
Mitglied des Vorstands
Software Development und
Corporate Communications

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge der adesso AG beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Fakten und werden mitunter durch Verwendung der Begriffe „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“, „bestreben“, „voraussehen“, „annehmen“, „das Ziel verfolgen“ und ähnliche Formulierungen kenntlich gemacht. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen und unterliegen daher Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlich erreichte Entwicklung oder die erzielten Erträge oder Leistungen wesentlich von der Entwicklung, den Erträgen oder den Leistungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen sollten, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit haben. Die adesso AG beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum der Veröffentlichung dieses Zwischenberichts zu berücksichtigen.

Finanzkalender 2010

Termine	Event
26.03.2010	Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2009, Bilanzpresse-/Analystenkonferenz, Dortmund
21.04.2010	IX. MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz, München
03.-05.05.2010	Entry und General Standard Konferenz der Deutschen Börse AG, Frankfurt/Main
12.05.2010	Veröffentlichung der Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres
01.06.2010	Ordentliche Hauptversammlung, Dortmund
27.08.2010	Veröffentlichung des Halbjahresberichtes 2010
30.08.2010	8. SCC_Small Cap Conference der DVFA, Frankfurt/Main
15.09.2010	26. Small und Mid Cap Konferenz der Baader Bank, München (Unterschleißheim)
11.11.2010	Veröffentlichung der Zwischenmitteilung innerhalb des 2. Halbjahres
08.12.2010	X. MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz, München

Impressum

adesso AG
Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund
T +49 231 930-9330
F +49 231 930-9331
ir@adesso.de

Bildmaterial
adesso AG

adesso AG
Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund
T +49 231 930-9330
F +49 231 930-9331
ir@adesso.de
www.adesso-group.de
www.adesso.de